

MAJESTIC

präsentiert

**Es ist.
nur eine
Phase
HaSe**

nach dem Bestseller von
Maxim Leo & Jochen Gutsch

Regie
Florian Gallenberger

Produktion
Benjamin Herrmann

Drehbuch
Malte Welding & Florian Gallenberger

in den Hauptrollen
Christoph Maria Herbst und Christiane Paul

in weiteren Rollen
**Jürgen Vogel, Jytte-Merle Böhrnsen, Nicola Perot, Peter Jordan, Bettina Lamprecht,
Barbara Philipp, Emilia Nöth, Bella Bading und Wanja Valentin Kube**

sowie in Gastrollen
Ulrich Tukur und Cordula Stratmann

PRESSEHEFT

Kinostart: 14. Oktober 2021

Presseserver: www.presse.majestic.de

INHALT

Besetzung	4
Stab & wichtige Partner	4
Kurzinhalt	5
Pressenotiz	6
Vor der Kamera - Kurzbios	
Christoph Maria Herbst (Paul).....	7
Christiane Paul (Emilia).....	8
Jürgen Vogel (Theo).....	9
Jytte-Merle Böhrnsen (Eva Schneiderhahn).....	11
Peter Jordan (Jonathan).....	13
Bettina Lamprecht (Magda).....	14
Emilia Nöth (Fe)	15
Bella Bading (Marie)	15
Wanja Valentin Kube (Bo)	15
Die Alterspubertiere hinter der Kamera - Kurzbios	
Florian Gallenberger (Regie & Drehbuch)	16
Malte Welding (Drehbuch)	17
Benjamin Herrmann (Produktion)	17
Emilias Marmeladen-Rezept	19
Infos zur Buchvorlage	20
Kontakt	21

Technische Daten

Deutschland 2021
 Länge: 105 Minuten
 Bild: 1:2,35
 Ton: DCP 5.1 Mix
 FSK: ab 12 Jahren

Presseserver: presse.majestic.de

Webseite: www.esistnureinephasehase.de

Facebook-Seite: www.facebook.com/esistnureinephasehase

Instagram: www.instagram.com/esistnureinephasehase/

Besetzung

Paul	Christoph Maria Herbst
Emilia	Christiane Paul
Theo	Jürgen Vogel
Fe	Emilia Nöth
Marie	Bella Bading
Bo	Wanja Valentin Kube
Eva Schneiderhahn	Jytte-Merle Böhrnsen
Ruben Jacobs	Nicola Perot
Jonathan	Peter Jordan
Magda	Bettina Lamprecht
Heike	Barbara Philipp
Güldenber	Ulrich Tukur
Dr. Lenz	Cordula Stratmann

Stab

Regie	Florian Gallenberger
Drehbuch	Malte Welding und Florian Gallenberger
nach dem gleichnamigen Buch von	Maxim Leo & Jochen Gutsch
Produzent	Benjamin Herrmann
Ausführende Produzenten	Benedikt Böllhoff und Max Frauenknecht
Co-Produzent.innen	Christine Strobel, Sebastian Lückel, Claudia Grässel (ARD Degeto)
Casting	Iris Baumüller
Bildgestaltung	Christian Rein
Szenenbild	Ina Timmerberg
Kostümbild	Genoveva Kylburg und Ute Pfaffendorf
Maske	Christina Baier und Miriam Hübner
Ton	Andreas Wölki
Mischung	Christian Bischoff
Montage	Sven Budelmann
Musik	Enis Rotthoff

Partner

Gefördert mit Mitteln von	Film- und Medienstiftung NRW FilmFernsehFonds Bayern Filmförderungsanstalt Deutscher Filmförderfonds Creative Europe MEDIA-Programm der EU
Weltvertrieb	Beta Cinema

Kurzinhalt

Alterspubertät, die: Ein krisenhafter Zustand der Unsicherheit in der Mitte des Lebens, in dem die Betroffenen, hormonell schwer verwirrt, den Sinn ihres bisherigen Daseins kritisch überdenken und in Zweifel ziehen.

Was ist nur passiert?

„Mein Mann ist mal 800 Kilometer gefahren, nur um mit mir zu schlafen. Jetzt ist ihm schon die andere Seite des Betts zu weit weg.“ (Emilia über Paul)

„Letztes Wochenende wollte sie Marmelade einkochen.“ (Paul über Emilia)

Paul und Emilia waren immer das Traumpaar. Er, Autor einiger erfolgreicher Romane über die Generation Golf, sie Synchronsprecherin für Telenovelas, gemeinsam haben sie drei Kinder: Bo, der alles wissen möchte, Marie, die alles weiß, und Fe, die immer wütend ist. Es könnte so schön sein.

Aber mit Ende 40 kommen die körperlichen Einschlüge näher. Die Haare werden dünner, die Sehkraft nimmt ab und die Libido ebenso. Irgendwann dämmert es den Beiden: Jung sind nur noch die anderen. Als Emilia nach einem One-Night-Stand mit dem jüngeren Ruben eine Beziehungspause möchte und sich ins Leben stürzt, schaut Paul in den Abgrund. Seine Freunde Theo und Jonathan stehen ihm mit fragwürdigen Ratschlägen zur Seite, sein Verleger lehnt sein neues Manuskript als „hoffnungslos“ ab. Paul greift in seiner Verzweiflung zu Antidepressiva und Testosterontabletten und beginnt eine Affäre mit der jungen Lehrerin seiner Tochter, was seinem Dasein allerdings auch nicht viel Würde einhaucht. Nichts bringt ihm das zurück, was er vermisst: seine Jugend und Emilia.

Auf dem 50. Geburtstag einer gemeinsamen Freundin treffen sich Paul und Emilia wieder – die Situation eskaliert und eine Scheidung scheint unvermeidlich...

Pressenotiz

Ein ganzes Jahr lang hielt sich der Top 3-Bestseller **ES IST NUR EINE PHASE, HASE** der beiden Autoren **Maxim Leo** und **Jochen Gutsch** in den Spiegel-Charts. Hunderttausende Leser haben sich in den schonungslosen und pointierten Beobachtungen zur Alterspubertät wiedergefunden und sich köstlich amüsiert. Die erotische wie körperliche Ruhelosigkeit der Forty- und Fifty-Somethings nutzte das Buch zu einer Chronik der alltäglichen Selbsterniedrigung. Denn wer sich mit allen Mitteln gegen das Unvermeidliche wehrt, erzeugt oft Momente von tragikomischer Schönheit. Das Drehbuch zur Verfilmung schrieben **Malte Welding** (SMS FÜR DICH) und **Florian Gallenberger**.

Seit ihren Studientagen beweisen die (mittlerweile auch nicht mehr ganz jungen) Filmemacher **Florian Gallenberger** und **Benjamin Herrmann** ihr Gespür für beste Kinounterhaltung: nach dem Oscar®-prämierten Kurzfilm QUIERO SER, dem mit zahlreichen Preisen gekürten JOHN RABE, dem mit Emma Watson und Daniel Brühl starbesetzten COLONIA DIGNIDAD und der herzerwärmenden Dramödie GRÜNER WIRD'S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON mit Elmar Wepper in der Hauptrolle ist **ES IST NUR EINE PHASE, HASE** die neueste Zusammenarbeit des erfolgreichen Regie/Produktions-Teams.

Vor der Kamera werden die beiden Publikumslieblinge **Christoph Maria Herbst** (CONTRA, DER VORNAME, STROMBERG - DER FILM) und **Christiane Paul** (BORGA, „Counterpart“, ELTERN) der Alterspubertät die Stirn bieten. Pauls Leidensgenossen und beste Freunde spielen **Jürgen Vogel** (HIN UND WEG, CLUB DER ROTEN BÄNDER - WIE ALLES BEGANN) und **Peter Jordan** (UND WER NIMMT DEN HUND?, „Babylon Berlin“), Emilias Freudinnen **Bettina Lamprecht** (DIE KÄNGURU-CHRONIKEN, „Pastewka“) und **Barbara Philipp** (SYSTEMSPRENGER), die Affären der beiden werden gespielt von **Jytte-Merle Böhrnsen** (KOKOWÄÄH 2) und vom Schweizer Newcomer **Nicola Perot**. Als die drei Kinder sind **Emilia Nöth** („Sløborn“), **Bella Bading** (TIDES, LASSIE - EINE ABENTEUERLICHE REISE) und **Wanja Valentin Kube** zu sehen. In Gastrollen spielen **Cordula Stratmann** (SMS FÜR DICH) und **Ulrich Tukur** (JOHN RABE, UND WER NIMMT DEN HUND?).

ES IST NUR EINE PHASE, HASE ist eine Produktion der Majestic Filmproduktion in Zusammenarbeit mit VIAFILM (Benedikt Böllhoff, Max Frauenknecht) und in Co-Produktion mit ARD Degeto (Christine Strobl, Sebastian Lückel), gefördert mit Mitteln von Film- und Medienstiftung NRW, FilmFernsehFonds Bayern, Filmförderungsanstalt und Deutscher Filmförderfonds. Die Projektentwicklung wurde gefördert mit Mitteln des Creative Europe MEDIA-Programms der EU.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE feiert Weltpremiere auf dem Zurich Film Festival.

Majestic Filmverleih wird **ES IST NUR EINE PHASE, HASE** am **14. Oktober 2021** in die Kinos bringen.

Vor der Kamera – Kurzbios

CHRISTOPH MARIA HERBST

als Paul

Christoph Maria Herbst ist seit seiner Hauptrolle in der Serie „Stromberg“ (2004-2012) ganz Deutschland bestens bekannt. Die Serie wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, bescherte Herbst einen Grimme-Preis und drei Deutsche Comedy-Preise und wurde 2014 auch mit großem Erfolg für das Kino adaptiert. Christoph Maria Herbst gilt als hoch angesehener und bestens etablierter Theater- und Filmschauspieler, der darüber hinaus auch durch seine Arbeit als Hörbuch- und Synchronsprecher sich eine große Fangemeinde aufbauen konnte.

Schon während seiner Ausbildung zum Bankkaufmann in Wuppertal engagierte sich der 1966 geborene Christoph Maria Herbst in der dortigen Theaterszene und widmete sich in den Jahren danach voll und ganz seiner schauspielerischen Berufung. Auf ein Engagement im Landestheater Dinslaken folgten Gastauftritte am Stadttheater Bremerhaven und mit der Theater-Adaption der Woody Allen-Komödie „Broadway Danny Rose“ stand Christoph Maria Herbst 2002/2003 über ein Jahr lang auf der Bühne des Münchener Metropol Theaters. Mit der Komödie „Männerhort“, in der Herbst gemeinsam mit seinem Kollegen Bastian Pastewka vor ausverkauftem Haus im Theater am Kurfürstendamm spielte, ging das Ensemble 2008 auf Deutschlandtournee. 2014 wurde MÄNNERHORT auch, mit Christoph Maria Herbst in einer der Hauptrollen, erfolgreich für die große Leinwand adaptiert.

Christoph Maria Herbsts Name ist zum Garanten für beste Unterhaltung geworden. Nach dem überragenden Erfolg der „Stromberg“-Serie arbeitete er mit Regisseuren wie Doris Dörrie, Helmut Dietl, Detlev Buck und Michael Bully Herbig. In der WIXXER-Reihe spielt er den böseartig-verschlagenen Dr. Alfons Hatler. Diese Rolle stand sicherlich auch Pate, als David Wnendt ihn für die Bestseller-Verfilmung ER IST WIEDER DA besetzte. Nicht nur der Film, auch das von Christoph Maria Herbst eingelesene Hörbuch waren ein überragender Erfolg.

Herbst hat zahllose Hörbücher und Hörspiele eingesprochen und ist auch bei Animationsfilmen immer wieder als Voice Artist zu hören, zuletzt bei den ANGRY BIRDS-Filmen, in denen auch Christiane Paul mit von der Partie war. Auch für seine Sprecher-Arbeit wurde Herbst mehrfach ausgezeichnet. Zuletzt 2019 mit dem Deutschen Hörbuchpreis in der Kategorie Beste Unterhaltung für *Die Hungrigen und die Satten* von Timur Vermes.

Zuletzt sah man ihn in den beiden Serien „Deutsch-Les-Landes“ (Magenta TV) und der „Merz gegen Merz“ (ZDF) an der Seite von Annette Frier nach einer Idee des „Stromberg“-Showrunners Ralf Hushman, sowie in den Kinohits JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER (2018) von Dennis Gansel und DER VORNAME (2018), sowie CONTRA (2021), beide von Sönke Wortmann.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
	CONTRA	Regie: Sönke Wortmann
	HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS	Regie: Sebastian Niemann
2020	JIM KNOPF UND DIE WILDE 13	Regie: Dennis Gansel
2018	JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER	Regie: Dennis Gansel
	DER VORNAME	Regie: Sönke Wortmann

2016	DIE LETZTE SAU	Regie: Aron Lehmann
2015	HIGHWAY TO HELLAS	Regie: Aron Lehmann
	ER IST WIEDER DA	Regie: David Wnendt
2014	STROMBERG – DER FILM	Regie: Arne Feldhusen
	MÄNNERHORT	Regie: Franziska Meyer Price
2013	300 WORTE DEUTSCH	Regie: <u>Züli Aladağ</u>
2012	DAS HAUS DER KROKODILE	Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert
2011	WICKIE AUF GROSSER FAHRT	Regie: Christian Ditter
2009	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER	Regie: Michael „Bully“ Herbig
2008	„Zwei Weihnachtsmänner“	Regie: Tobi Baumann
2007	HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI	Regie: Detlev Buck
	NEUES VOM WIXXER	Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert
2006	HUI BUH – DAS SCHLOSSGESPENST	Regie: Sebastian Niemann
	WO IST FRED?	Regie: Anno Saul
2005	VOM SUCHEN UND FINDEN DER LIEBE	Regie: Helmut Dietl
2004	DER FISCHER UND SEINE FRAU	Regie: Doris Dörrie
	AUS DER TIEFE DES RAUMS	Regie: Gil Mehmert
2003	DER WIXXER	Regie: Tobi Baumann

CHRISTIANE PAUL als Emilia

Christiane Paul ist eine weit über Deutschlands Grenzen hinaus erfolgreiche Schauspielerin, deren darstellerische Bandbreite jede Facette abdeckt. 2016 wurde sie für ihre Darstellung der alleinerziehenden Richterin Elke Seeberg in dem Fernsehthriller „Unterm Radar“ mit dem International Emmy Award ausgezeichnet.

Das internationale Fernsehpublikum konnte Christiane Paul zuletzt in einer Hauptrolle in der mit großer medialer - besonders in den USA - Anerkennung bedachten Serie „Counterpart“ an der Seite von Oscar-Preisträger J.K. Simmons sehen.

Die aus einer Ärztfamilie stammende Christiane Paul sorgte bereits mit einem ihrer ersten Kinofilme, DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE (1997, Regie: Wolfgang Becker) an der Seite von Jürgen Vogel für große Aufmerksamkeit: Der Film feierte seine Weltpremiere im Rahmen des Wettbewerbs bei der Internationalen Filmfestspiele Berlin. Kurz darauf stand sie an der Seite von Heike Makatsch für die schwarze Komödie DIE HÄUPTER MEINER LIEBEN (1998, Regie: Hans-Günther Bücking) vor der Kamera. Zum Kultfilm avancierte Fatih Akins IM JULI (2000), ein Roadmovie, in dem Christiane Paul an der Seite von Moritz Bleibtreu zu sehen ist. Neben Ulrich Tukur sah man sie im Jahr 2005 in dem aufwendig inszenierten Doku-Drama „Die Nacht der großen Flut“ (Regie: Raymond Ley) über die Ereignisse der Hamburger Sturmflut im Jahr 1962.

In den Folgejahren arbeitete Paul sowohl für das Fernsehen als auch im Kino in zahlreichen groß angelegten Produktionen. Darunter beispielsweise der Event-Zweiteiler „Hindenburg“, dem Dreiteiler „Das Adlon. Eine Familiensaga“, über das weltberühmte Berliner Hotel und die Familie Adlon oder auch in der zu einer gesellschaftlichen Debatte führenden Event-Produktion „Unsere Väter, unsere Mütter“. Auf der großen Leinwand gehörte sie zum

Ensemble der Verballhornung der Edgar Wallace-Filme NEUES VOM WIXXER (2007, Regie: Cyrill Boll, Philipp Stennert). Mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht wurde die Romanverfilmung DIE WELLE, in der sie erneut an der Seite von Jürgen Vogel zu sehen ist. In der bewegenden Tragikomödie ELTERN (2013, Regie: Robert Thalheim) spielte sie gemeinsam mit Charly Hübner. Dem jungen Kinopublikum ist Christiane Paul bestens bekannt aus der erfolgreichen Reihe DIE VAMPIRSCHWESTERN (2012, 2014, 2016), in der sie als Mutter Elvira Tepes, die mit einem Vampir verheiratet ist, in Erscheinung tritt.

Christiane Paul wurde bereits als Nachwuchsschauspielerin mit dem Max Ophüls-Preis, dem Bayerischen Filmpreis und einer Goldenen Kamera ausgezeichnet. Neben dem International Emmy Award wurde Christiane Paul darüber hinaus 2017 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande für gemeinnütziges Engagement für das Berliner Sozialprojekt „Die Arche“ sowie für ihre Funktion als Unicef-Patin und Botschafterin zum Welt-Aids-Tag ausgezeichnet.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE HASE, HASE BORGA	Regie: Florian Gallenberger Regie: York-Fabian Raabe
2019	„8 Tage“	Regie: Stefan Ruzowitzky, Michael Krummenacher
2018	„Counterpart“ STEIG.NICHT.AUS!	Showrunner: Justin Marks Regie: Christian Alvar
2016	DIE WELT DER WUNDERLICHS DIE VAMPIRSCHWESTERN 3	Regie: Dani Levy Regie: Tim Trachte
2015	„Unterm Radar“	Regie: Elmar Fischer
2014	DIE VAMPIRSCHWESTERN 2	Regie: Wolfgang Groos
2013	ELTERN	Regie: Robert Thalheim
2012	DIE VAMPIRSCHWESTERN	Regie: Wolfgang Groos
2008	DIE WELLE	Regie: Dennis Gansel
2007	NEUES VOM WIXXER	Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert
2006	REINE FORMSACHE	Regie: Ralf Huettnner
2005	IM SCHWITZKASTEN	Regie: Eion Moore
2002	VÄTER	Regie: Dani Levy
2000	IM JULI	Regie: Fatik Akin
1998	DIE HÄUPTER MEINER LIEBEN	Regie: Hans-Günther Bücking
1997	DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE	Regie: Wolfgang Becker

JÜRGEN VOGEL

als Theo

Der 1968 in Hamburg geborene Jürgen Vogel zählt zu den beliebtesten und renommiertesten Schauspielern Deutschlands, der sowohl im Fernsehen wie auch im Kino gleichermaßen Erfolge feiert. Zu seinen letzten Arbeiten für die große Leinwand zählen DIE DREI !!! (2019, Regie: Viviane Andereggen) sowie die Verfilmung der gleichnamigen Jugend-Kultserie CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN (2019, Regie: Felix Binder). 2020

konnte man Jürgen Vogel in gleich zwei Kinoproduktionen sehen: er war Teil der Star-Besetzung von GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! (Regie: André Erkau). Und an der Seite von Heiner Lauterbach und Hilmi Sözer spielte er in Marc Rothemunds Komödie ES IST ZU DEINEM BESTEN einen Vater, der seinen zukünftigen Schwiegersohn loswerden will.

Jürgen Vogels Karriere vor der Kamera begann bereits früh als Kindermodell. Für den Film entdeckt wurde er als 15-Jähriger. Mit Sönke Wortmanns KLEINE HAIE gelang ihm 1991 schließlich der große Durchbruch. Obwohl Jürgen Vogel die Schauspielschule bereits nach nur einem Tag verließ, überzeugt er seither durch ein vielseitiges Rollenrepertoire in zahlreichen TV- und Kinoproduktionen. Ob als Krimineller, rachsüchtiger Bruder, Mörder, Proll oder liebender Ehemann – Jürgen Vogel begeistert durch sein nuanciertes Spiel immer wieder das Publikum.

Durch seinen Mut, auch in unbequeme Rollen zu schlüpfen, wurde Jürgen Vogel zu einem der wichtigsten Schauspieler für den deutschen Autorenfilm. So bewies er in gleich drei Filmen von Matthias Glasner, DER FREIE WILLE (2006), THIS IS LOVE (2009) und GNADE (2012), sein Können für thematisch schwere Stoffe. Im Gegenzug zeigte er seine Wandlungsfähigkeit auch durch Rollen in Erfolgskomödien wie WO IST FRED? (2006, Regie: Anno Saul) oder KEINOHRHASSEN (2007, Regie: Til Schweiger). Als besonders experimentierfreudig erwies sich Jürgen Vogel in Lars Kraumes KEINE LIEDER ÜBER LIEBE (2005) an der Seite von Heike Makatsch und Florian Lukas. Das Drehbuch des Films basierte auf nur wenigen Vorgaben. Während der Dreharbeiten entwickelte sich eine Fake-Dokumentation, in der Jürgen Vogel als Leadsänger der eigens für den Film gegründeten Band Hansen durch Deutschland tourte und vor echtem Publikum live sang. Des Weiteren brillierte er im Kino in Oskar Roehlers Epos QUELLEN DES LEBENS (2013), im Thriller STEREO (2014, Regie: Maximilian Erlenwein), für den er mit Moritz Bleibtreu vor der Kamera stand, sowie in der Verfilmung des Charlotte Roche-Bestsellers SCHOSSGEBETE (Regie: Sönke Wortmann). 2014 war er Teil des Ensembles in dem berührenden Roadmovie-on-bike HIN UND WEG (Regie: Christian Zübert), unter anderen an der Seite von Florian David Fitz, Julia Koschitz und Hannelore Elsner. 2017 sorgte seine Verkörperung des Steinzeitmenschen Kelab aka „Ötzi“ in dem Film DER MANN AUS DEM EIS (Regie: Felix Randau) für große Aufmerksamkeit bei Presse und Publikum. Des Weiteren ist er in einem Cameo-Auftritt in Michael Herbig's BULLYPARADE – DER FILM (2017) sowie in einer der Hauptrollen in dem Weihnachtskinderfilm HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN (2017, Regie: Wolfgang Groos) zu sehen. Einen kleineren Part hat Jürgen Vogel in dem von der Filmkritik hoch gelobten und bereits mit zahlreichen Auszeichnungen gekürten Spielfilmdebüt von Faraz Shariat FUTUR DREI übernommen.

Jürgen Vogel wurde im Laufe seiner Karriere mit zahlreichen Preisen geehrt: Für ROSAMUNDE (1989) bekam er 1990 den Bayerischen Filmpreis als Bester Nachwuchsdarsteller. Für KLEINE HAIE (1991) und EMMAS GLÜCK (2007) erhielt er jeweils den Bayerischen Filmpreis, für DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE (1997) den Deutschen Filmpreis. Seine herausragende künstlerische Gesamtleistung als Schauspieler, Ko-Autor und Ko-Produzent des Films DER FREIE WILLE (2006) brachte Jürgen Vogel auf der Berlinale 2006 einen Silbernen Bären ein, im selben Jahr wurde er als Bester Darsteller beim TriBeCa Film Festival sowie beim Chicago Film Festival geehrt. Seine Darstellung in WO IST FRED? (2006, Regie: Anno Saul) und EIN FREUND VON MIR (2006) wurde jeweils mit dem Ernst Lubitsch-Preis ausgezeichnet. Für die TV-Produktion „Das Phantom“ (2000, Regie: Dennis Gansel) erhielt er außerdem einen Adolf-Grimme-Preis. Seine darstellerische Leistung in DIE WELLE bescherte ihm einen Jupiter Award und eine Nominierung für den Europäischen Filmpreis 2008. Zuletzt wurde der 2019 mit dem Emdener Schauspielpreis geehrt.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE HASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
2020	GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN!	Regie: André Erkau
	ES IST ZU DEINEM BESTEN	Regie: Marc Rothemund
	FUTUR DREI	Regie: Faraz Shariat
2019	DIE DREI !!!	Regie: Viviane Andereggen
	CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN	Regie: Felix Binder
2017	HEXE LILLI RETTET WEIHNACHTEN	Regie: Wolfgang Groos
	BULLY PARADE – DER FILM (Cameo)	Regie: Michael Herbig
	DER MANN AUS DEM EIS	Regie: Felix Randau
2014	HIN UND WEG	Regie: Christian Zübert
	STEREO	Regie: Maximilian Erlenwein
2012	GNADE	Regie: Matthias Glasner
2010	DIE KOMMENDEN TAGE	Regie: Lars Kraume
	SCHWERKRAFT	Regie: Maximilian Erlenwein
2009	THIS IS LOVE	Regie: Matthias Glasner
2008	DIE WELLE	Regie: Dennis Gansel
2007	KEINOHRHASEN	Regie: Til Schweiger
2006	EMMAS GLÜCK	Regie: Sven Taddicken
	DER FREIE WILLE	Regie: Matthias Glasner
	EIN FREUND VON MIR	Regie: Sebastian Schipper
2005	KEINE LIEDER ÜBER LIEBE	Regie: Lars Kraume
2003	ROSENSTRASSE	Regie: Margarethe von Trotta
2001	EMIL UND DIE DETEKTIVE	Regie: Franziska Buch
1997	FRÄULEIN SMILLAS GESPÜR FÜR SCHNEE	Regie: Bille August
	DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE	Regie: Wolfgang Becker
1992	KLEINE HAIE	Regie: Sönke Wortmann

JYTTE-MERLE BÖHRNSEN

als Eva Schneiderhahn

Die gebürtige Hamburgerin Jytte-Merle Böhrnsen begann ihre Karriere als Schauspielerin bereits mit sechs Jahren auf der Bühne des Deutschen Schauspielhauses, sowie dem Kellertheater Hamburg. 2001/2002 studierte sie, noch während ihrer Schulzeit, in New York am berühmten Lee Strasberg Theatre Institute Schauspielerei und Gesang, bevor sie, zurück in Hamburg, 2004 ihr Abitur machte.

Gleich im Anschluss an ihre schulische Ausbildung begann sie ihre Arbeit vor der Kamera. Sie übernahm Episodenrollen in verschiedenen etablierten deutschen Krimireihen wie z.B. „Der Kriminalist“ oder auch „Tatort“ und „Wilsberg“. Zu sehen in ihrer ersten Hauptrolle vor der Kamera ist sie 2016 in „Das singende, klingende Bäumchen“, der Neuverfilmung eines DEFA-Klassikers unter der Regie von Wolfgang Eißler.

Parallel zu ihren vielfältigen Fernsehengagements, ist Jytte-Merle Böhrnsen auch auf der großen Leinwand immer wieder zu sehen. Ihr Leinwanddebüt gab sie in dem Film EN GARDE unter der Regie von Ayşe Polat, der u.a. 2004 bei den Filmfestspielen in Locarno mit dem Silbernen Löwen ausgezeichnet wurde. 2011 kommt es zu einer ersten Zusammenarbeit mit dem Regisseur Oliver Rihs für die Komödie DATING LANCELOT, bevor sie 2012 erstmals von Til Schweiger für seinen Action-Thriller SCHUTZENGEL besetzt wurde. Nach einem Zwischenstopp im Fantasy-Genre in THE FORBIDDEN GIRL (Regie: Till Hastreiter) trat sie auch, in Til Schweigers nächstem Film KOKOWÄÄH 2 (2013), an der Seite von Samuel Finzi auf. Es folgte die weibliche Hauptrolle neben Jacob Matschenz und Tobias Moretti, in dem von Schweiger und Tom Zickler produzierten Kinodebüt des Regisseurs Tobias Wiemann GROSSSTADTKLEIN.

Des Weiteren spielte sie in 3 TÜRKEN UND EIN BABY von Sinan Akkuş, 2015 in André Erkaus WINNETOUS SOHN und 2016 folgte eine erneute Zusammenarbeit mit Oliver Rihs für AFFENKÖNIG. Unter der Regie von Helena Hufnagel spielte Jytte-Merle Böhrnsen in EINMAL BITTE ALLES an der Seite von Luise Heyer. Dieser Film wurde mit dem Nachwuchsproduzentenpreis im Rahmen des Bayerischen Filmpreises ausgezeichnet.

Sie studierte für ihre Tätigkeit als Autorin Philosophie an der FU Berlin und ist mit Regisseur Tobias Wiemann verheiratet. Beide haben zusammen ein Kind. Gemeinsam mit Natja Brunckhorst schrieb Böhrnsen an dem Drehbuch für den mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichneten Kinderfilm AMELIE RENNT. 2020 drehte sie in Spanien den Kinofilm DER PFAD, für den Böhrnsen zusammen mit Roman-Autor Rüdiger Bertram das Drehbuch schrieb.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE HASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
2020	DER PFAD (Drehbuch)	Regie: Tobias Wiemann
2017	AMELIE RENNT (Drehbuchmitarbeit)	Regie: Tobias Wiemann
	EINMAL BITTE ALLES	Regie: Helena Hufnagel
2016	AFFENKÖNIG	Regie: Oliver Rihs
2015	WINNETOUS SOHN	Regie: André Erkau
2015	3 TÜRKEN UND EIN BABY	Regie: Sinan Akkuş
2013	LOST PLACE	Regie: Thorsten Klein
	GROSSSTADTKLEIN	Regie: Tobias Wiemann
	KOKOWÄÄH 2	Regie: Til Schweiger
	FORBIDDEN GIRL	Regie: Till Hastreiter
2012	SCHUTZENGEL	Regie: Til Schweiger
2011	DATING LANCELOT	Regie: Oliver Rihs
2004	EN GARDE	Regie: Ayşe Polat

PETER JORDAN als Jonathan

Peter Jordan ist einer der facettenreichsten Schauspieler Deutschlands, der im Fernsehen wie im Kino und besonders auf den deutschsprachigen Bühnen äußerst erfolgreich und fest etabliert ist.

In den 1990er Jahren absolvierte der gebürtige Dortmunder an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg ein Schauspielstudium und erhielt im Anschluss daran zunächst am Volkstheater Rostock und danach am Schauspielhaus Bochum erste feste Engagements. Von 2000-2009 war er festes Ensemble-Mitglied des berühmten Thalia Theaters in Hamburg, wo er unter anderem mit Regisseuren wie Jürgen Kruse, Michael Thalheimer und Dimiter Gotscheff zusammenarbeitete. 2003 wurde Jordan von der Akademie der Künste mit dem Darstellerpreis geehrt. Seit 2009 ist er freiberuflich als Schauspieler und Regisseur am Theater tätig: So gab er 2010 den Teufel im „Jedermann“ bei den Salzburger Festspielen, war u.a. in Gastauftritten am Maxim Gorki Theater in Berlin und dem Thalia in Hamburg zu sehen. Gemeinsam mit Leonard Koppelman entstanden seit 2011 Regiearbeiten für verschiedene deutschen Bühnen, wie z.B. dem Theater Dortmund, dem Staatstheater Mainz, dem Düsseldorfer Schauspielhaus und – immer wieder - dem Thalia Theater Hamburg.

Parallel zu seiner Arbeit am Theater konnte man Peter Jordan nichtsdestotrotz immer wieder in den vielfältigen Reihen der deutschen TV-Krimilandschaft im Fernsehen bewundern. So spielte er beispielsweise von 2008-2012 im NDR-„Tatort“ den Vorgesetzten von Kommissar Cenk Batu und übernahm auch in der Reihe „Solo für Weiss“ eine ähnliche Rolle an der Seite von Anna Maria Mühe. Von 2019 bis 2020 spielte Jordan den Journalisten Fred Jacoby in der Erfolgs-Kriminalserie „Babylon Berlin“.

Auch auf der großen Leinwand ist Jordan ebenfalls sehr präsent und arbeitete in den vergangenen Jahren u.a. mit Regisseuren wie Fatih Akin, Lars Jessen, Tom Tykwer, Helmut Dietl und Sönke Wortmann zusammen. So spielte er mit Axel Prahl und Bjarne Mädel in Lars Jessens SCHIMMELREITER (2008), in dem er die Rolle des pflichtversessenen Lebensmittelkontrolleurs Fuchs übernahm, der von seiner Beförderung träumt und bei seinem letzten Einsatz vor dem großen Schritt alles verliert. Und in dem beeindruckenden Spielfilmdebüt von Julia Langhof, LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS sieht man ihn als zugleich coolen und völlig überforderten Vater gemeinsam mit Jonas Dassler als seinen Sohn und Marie-Lou Sellem als seine Frau. In Rainer Kaufmanns Komödie UND WER NIMMT DEN HUND? spielte Peter Jordan an der Seite von Ulrich Tukur und Martina Gedeck. Aktuell ist er in der Thomas Mann-Romanverfilmung DIE BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL (Regie: Detlev Buck) im Kino zu sehen.

Peter Jordan lebt in Berlin und Hamburg, gilt als passionierter Läufer und leiht seine Stimme – wenn ihm die Bühnen- und Filmarbeit Zeit dafür lässt – immer wieder verschiedenen Hörbuch- und Hörspiel-Projekten.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE HASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
2021	BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL	Regie: Detlev Buck
	DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN	Regie: Katharina Maria Schubert
2019	MEIN SOHN	Regie: Lena Stahl

2018	UND WER NIMMT DEN HUND?	Regie: Rainer Kaufmann
2017	BANKERS OF RESISTANCE	Regie: Joram Lürsen
2016	SOMMERFEST	Regie: Sönke Wortmann
2015	LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS	Regie: Julia Langhof
2013	AMOUR FOU	Regie: Jessica Hausner
2011	DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF	Regie: Ulrike Grote
2010	ZETTL	Regie: Helmut Dietl
2008	SOULKITCHEN	Regie: Fatih Akin
	DORFPUNKS	Regie: Lars Jessen
	SCHIMMELREITER	Regie: Lars Jessen
2007	THE INTERNATIONAL	Regie: Tom Tykwer
2002	SOLINO	Regie: Fatih Akin

BETTINA LAMPRECHT als Magda

Bettina Lamprecht ist eine äußerst vielseitige Schauspielerin, die dem deutschen Publikum seit 1999 bis heute besonders durch ihre Auftritte in den großen Comedy-Serien des deutschen Fernsehens, wie z.B. „Switch“, „Ladykracher“, „Pastewka“ und der „heute-show“, bestens bekannt ist. Nach „Südstadt“, unter der Regie von Matti Geschonneck sah man sie zuletzt in einer der Hauptrollen der für das ZDF hochkarätig besetzten Juli Zeh-Verfilmung „Unterleuten – Das zerrissene Dorf“ ebenfalls unter der Regie von Geschonneck sowie in Dani Levys Kinokomödie DIE KÄNGURU-CHRONIKEN.

Lamprecht absolvierte Mitte der 90er Jahre ein Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover, bevor sie 1999 für ein Jahr in das Ensemble der bis heute populären ProSieben-Comedy-Reihe „Switch“ einstieg. Es folgten Auftritte an der Seite von Anke Engelke und Christoph Maria Herbst in der Comedy-Serie „Ladykracher“, in der Lamprecht von 2002 bis 2013 in insgesamt 89 Folgen mitwirkte. 2005 wurde sie Teil des Ensembles in der mit zahlreichen Auszeichnungen geehrten Sitcom „Pastewka“, die mit Bastian Pastewka zunächst erfolgreich für Sat.1 produziert und ab 2018 von Amazon als Serien-Eigenproduktion übernommen wurde. Darüber hinaus war sie in der Rolle der Reporterin Petra Radetzky zwischen 2010 und 2015 in der wöchentlichen Satire-Sendung „heute-show“ zu sehen.

Als Frau eines der Hauptermittler, gespielt von Matthias Matschke, stand Bettina Lamprecht in drei Folgen der „Helen Dorn“-Krimireihe vor der Kamera.

Bettina Lamprecht spielt regelmäßig Theater, 2018 wirkte sie am Schauspiel Hannover in der Inszenierung des derzeitigen Schauspielers der Berliner Volksbühne, Thorleifur Örn Arnarsson, „Die verlorene Oper. Ruhepos“ mit.

Mit mehreren Deutschen Fernsehpreisen, Deutschen Comedy-Preisen bis hin zur Rose von Luzern (für „Pastewka“) ausgezeichnet, drehte Bettina Lamprecht nach Tobi Baumanns VOLLIDIOT und der sehr erfolgreichen Verfilmung der KÄNGURU-CHRONIKEN von Marc Uwe Kling nun wieder für die große Leinwand.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE HASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
	DAS ENDE DER UNS BEKANNTEN WELT	Regie: Til Schweiger
2020	DIE KÄNGURU-CHRONIKEN	Regie: Dani Levy
	„Unterleuten – Das zerrissene Dorf“	Regie: Matti Geschonnek
2007	VOLLIDIOT	Regie: Tobi Baumann

EMILIA NÖTH

als Fe

Die Berlinerin Emilia Nöth steht noch am Anfang ihrer Karriere, durfte aber schon, nach ersten Auftritten in der Fernsehserie „Großstadtrevier“ 2019 und 2020, ihr Talent in ihrer ersten Hauptrolle in dem „Polizeiruf 110 – Dunkler Zwilling“ an der Seite von Simon Schwarz unter Beweis stellen. In dem Krimi spielt sie die Tochter eines Umzugsunternehmers, die nach und nach erkennt, dass ihr Vater ein gefährlicher Serienmörder ist. Für diesen Auftritt wurde sie von der Presse hoch gelobt. In einer Nebenrolle war sie in Detlev Bucks Rachethrillerkomödie „Wir können nicht anders“ zu sehen. In der vielbeachteten ZDF-Miniserie „Sløborn“ von Showrunner Christian Alvarth gehörte Emilia Nöth zum Ensemble.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE ist die erste größere Kinorolle von Emilia Nöth.

BELLA BADING

als Marie

Die heute 14-jährige Bella Bading spielte bereits im Alter von sechs Jahren in Fernsehfilmen mit. Aus einem Schauspieler-Haushalt kommend spielte sie unter anderem in „Tian – Das Geheimnis der Schmuckstraße“ (2017) ihre erste Hauptrolle.

Zuvor war sie bereits in dem Kinofilm und Festival-Liebling MEERES STILLE (2013, Regie: Juliane Fezer) in einer Nebenrolle zu sehen sowie als 7-jährige in einer Hauptrolle in dem Fernsehfilm „... und dann kam Wanda“ (2014, Regie: Holger Haase). 2015 besetzte Christian Schwochow die junge Berlinerin in einer Nebenrolle in seinem Künstlerinnen-Biopic PAULA und kürzlich sah man sie in einer Ensemblehauptrolle in LASSIE – EINE ABENTEUERLICHE REISE unter der Regie von Hanno Olderdissen. Aktuell ist Bella in der Hauptrolle der Maila in Tim Fehlbaums Film TIDES im Kino zu sehen.

Wanja Valentin Kube

als Bo

Wanja Valentin Kube hat bereits Erfahrungen als Kindersprecher gesammelt, ehe er die ersten Schritte vor der Kamera machte. Im Fernsehen war er in der Folge „Teufelskreis“ in der Serie „Lena Lorenz“ zu sehen und er hatte einen kleinen Auftritt im Weimarer „Tatort – Der feine Geist“. In dem Kinofilm ZORRO spielte er Max, seine bislang größte Rolle, an der Seite von Mark Waschke, Sabine Timoteo und Jule Hermann.

Die Alterspubertiere hinter der Kamera - Kurzbios

FLORIAN GALLENBERGER

Co-Drehbuch & Regie

Florian Gallenberger, 1972 in München geboren, studierte 1992 bis 1998 an der renommierten Hochschule für Fernsehen und Film seiner Heimatstadt. Schon eine seiner ersten Arbeiten, der Film DIE GEBRÜDER SKLADANOWSKI (1995, Regie: Wim Wenders, zusammen mit Studenten der HFF), bei dem Gallenberger als Co-Autor und -Regisseur mitwirkte, gewann bei den Filmfestspielen in Montreal den Preis für den besten Dokumentarfilm. 1997 entstand mit seinem Kommilitonen German Král der Kurzfilm TANGO BERLIN, der unter anderem in Venedig im Wettbewerb lief und in Bukarest mit dem Preis für die Beste Regie ausgezeichnet wurde. Für seinen in Mexiko gedrehten Abschlussfilm QUIERO SER gewann Gallenberger nicht nur nahezu sämtliche deutschen und internationalen Nachwuchspreise, sondern auch 2001 den Oscar®.

Florian Gallenbergers Spielfilmdebüt, SCHATTEN DER ZEIT (2005), produziert von Helmut Dietl, wurde mit dem Bayerischen Filmpreis in den Kategorien Bester Erstlingsfilm und Beste Kamera ausgezeichnet. Sein zweiter Kinofilm, JOHN RABE, mit Ulrich Tukur in der Titelrolle wurde 2009 bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin uraufgeführt und gewann im selben Jahr nicht nur zwei Bayerische Filmpreise, sondern wurde gleich mit vier Lolas beim Deutschen Filmpreis (Bester Film, Bester Hauptdarsteller, Bestes Szenenbild, Bestes Kostümbild) geehrt, Gallenberger selbst war in der Kategorie Beste Regie ebenfalls nominiert.

2013 produzierte Gallenberger gemeinsam mit Benjamin Herrmann die Tragikomödie HIN UND WEG unter der Regie von Christian Zübert und einem hochkarätigen Schauspielensemble, darunter Florian David Fitz, Julia Koschitz, Jürgen Vogel und Hannelore Elsner. Parallel arbeitete Gallenberger gemeinsam mit Benjamin Herrmann an dem Polit-Thriller COLONIA DIGNIDAD, den er im Herbst 2015 in Argentinien, Luxemburg und Deutschland mit Emma Watson, Daniel Brühl und Michael Nyqvist in den Hauptrollen inszenierte. Der Film feierte seine Weltpremiere 2015 auf dem Toronto Filmfestival, wurde mit dem Bayerischen Filmpreis für den Besten Film ausgezeichnet sowie in fünf Kategorien für den Deutschen Filmpreis nominiert. Darüber hinaus sorgte der Film dafür, dass das Auswärtige Amt der Bundesrepublik Deutschland seine Fehler im Umgang mit den Machenschaften des Sektenführers Paul Schäfer im diktatorisch regierten Chile der 70er Jahre bekannte.

2018 kam Gallenbergers Roadmovie GRÜNER WIRD'S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON mit Publikumsliebling Elmar Wepper in der Hauptrolle in die Kinos. Es folgte ein Ausflug zum Fernsehen für die Siegfried Lenz-Verfilmung „Der Überläufer“, den Gallenberger mit Jannis Niewöhner in der Hauptrolle inszenierte und der im April 2020 in der ARD ausgestrahlt wurde.

ES IST NUR EINE PHASE, HASE ist die zweite Komödie, die Gallenberger inszeniert und die inzwischen sechste Zusammenarbeit des Regie/Produktions-Duo mit Benjamin Herrmann.

Parallel zu seiner Tätigkeit als Regisseur, Drehbuchautor und Produzent lehrt Florian Gallenberger seit 2011 als Professor an der Münchner Filmhochschule.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	(Co-Drehbuch & Regie)
2020	„Der Überläufer“	(Co-Drehbuch & Regie)
2018	GRÜNER WIRD'S NICHT	(Drehbuchbearbeitung & Regie)
2016	COLONIA DIGNIDAD	(Drehbuch & Regie)
2014	HIN UND WEG	(Produzent)
2009	JOHN RABE	(Drehbuch & Regie)
2004	SCHATTEN DER ZEIT	(Drehbuch & Regie)
2000	QUIERO SER	(Kurzfilm, Drehbuch & Regie)

MALTE WELDING

Drehbuch

MALTE WELDING, geboren 1974, studierte Jura in Bonn. 2006 gründete er das Fußballblog „Fooligan“ und wurde Autor und Chefredakteur des Internetmagazins „Spreerblick“. 2010 schrieb er sein erstes Buch, es folgten 5 weitere. „Sekundenschaf schaffte es 2015 auf die SPIEGEL-Bestsellerliste. Maltes Essays erschienen in der FAZ und im SZ Magazin. Im Magazin der Berliner Zeitung schrieb er sieben Jahre lang eine wöchentliche Liebeskolumne. Welding wurde dreimal in der Kategorie „Bestes Essay“ für den Deutschen Reporterpreis nominiert und hat vier Kinder (1, 3, 5, 8).

Als Drehbuchautor trat er erstmals 2015 in Erscheinung. Gemeinsam mit Karoline Herfurth verfasste er das Drehbuch für ihr Regiedebüt SMS FÜR DICH, das 2016 mit Karoline Herfurth, Friedrich Mücke und Nora Tschirner in den Hauptrollen in die Kinos kam. Nach SO VIEL ZEIT ist ES IST NUR EINE PHASE, HASE nun der dritte Kinofilm, der von Malte Welding geschrieben wurde.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
2017	SO VIEL ZEIT	Regie: Philip Kadelbach
2015	SMS FÜR DICH	Regie: Karoline Herfurth

BENJAMIN HERRMANN

Produzent

Benjamin Herrmann studierte Filmregie an der Münchner Hochschule für Fernsehen und Film. Während seiner Zeit bei ProSieben und Senator (co-)produzierte und verlieh er Filme wie Michael „Bully“ Herbig's DER SCHUH DES MANITU (2002), Oliver Hirschbiegels DAS EXPERIMENT (2001), Christian Züberts LAMMBOCK (2001), Sönke Wortmanns DAS WUNDER VON BERN (2003), sowie Christian Carions Oscar®-nominierte internationale Co-Produktion MERRY CHRISTMAS (2005).

2006 gründete Benjamin Herrmann mit Majestic sein eigenes Produktions- und Verleihunternehmen. Bis heute erreichten Majestics Filme, wie Doris Dörries KIRSCHBLÜTEN - HANAMI, Philipp Stölzls NORDWAND, Florian Gallenbergers JOHN RABE, COLONIA DIGNIDAD sowie UND GRÜNER WIRD'S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON, Sherry Hormanns WÜSTENBLUME, Feo Aladags DIE FREMDE, David Wnendts FEUCHT- GEBIETE und Christian Züberts DREIVIERTELMOND und HIN UND WEG, mehr als 10 Mio. Zuschauer und gewannen 11 Deutsche und 6 Bayerische Filmpreise, zuletzt 2019 mit Markus Imhoofs bewegenden Dokumentarfilm ELDORADO.

Benjamin Herrmann beteiligte sich als deutscher Co-Produzent und Verleiher an der Herausbringung der österreichischen Kult-Filmreihe um den Ermittler Simon Brenner und verlieh auch an Josef Haders Regiedebüt WILDE MAUS, das im Rahmen der Berlinale seine Weltpremiere feierte. Ebenfalls brachte Herrmann den von Nora Tschirner produzierten Dokumentarfilm EMBRACE in die Kinos, bis heute der erfolgreichste Kino-Event-Start in Deutschland. Es folgten die beiden Kinokomödien GRÜNER WIRD'S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER UND FLOG DAVON, den Herrmann unter der Regie von Florian Gallenberger produzierte, sowie Rainer Kaufmanns UND WER NIMMT DEN HUND? mit Martina Gedeck und Ulrich Tukur in den Hauptrollen. Die jüngsten Kinostarts waren Maria Schraders Arthouse-Hit ICH BIN DEIN MENSCH und Torsten Körners Dokumentarfilm DIE UNBEUGSAMEN.

Mit ES IST NUR EINE PHASE, HASE begibt sich das bewährte Regie/Produktions-Duo Florian Gallenberger und Benjamin Herrmann gemeinsam in die Untiefen der Alterspubertät.

Benjamin Herrmann ist Mitglied der Europäischen Filmakademie und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Filmakademie. Daneben unterrichtet er an verschiedenen deutschen Filmhochschulen.

Benjamin Herrmann wurde als Produzent bislang dreimal mit dem Bayerischen Filmpreis und einmal mit dem Deutschen Filmpreis für den Besten Film ausgezeichnet. 2015 und 2018 wurde Majestic von der Staatsministerin für Kultur und Medien Monika Grütters mit dem BKM-Verleiherpreis für besondere Leistungen bei der Verbreitung künstlerisch herausragender Filme ausgezeichnet.

Filmografie (Auswahl):

2021	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Regie: Florian Gallenberger
2018	GRÜNER WIRD'S NICHT	Regie: Florian Gallenberger
2016	COLONIA DIGNIDAD	Regie: Florian Gallenberger
2014	HIN UND WEG	Regie: Christian Zübert
2012	DIE ABENTEUER DES HUCK FINN	Regie: Hermine Huntgeburth
2011	TOM SAWYER	Regie: Hermine Huntgeburth
2009	WÜSTENBLUME	Regie: Sherry Hormann
	JOHN RABE	Regie: Florian Gallenberger
2008	NORDWAND	Regie: Philipp Stölzl
2005	MERRY CHRISTMAS	Regie: Christian Carion
2003	DAS WUNDER VON BERN	Regie: Sönke Wortmann
2001	DAS EXPERIMENT	Regie: Oliver Hirschbiegel

„Letztes Wochenende wollte sie Marmelade einkochen.“ (Paul über Emilia)



Emilias Rezept für besoffene Beeren-Marmelade:

2 x 500g	gemischte rote Früchte: Erdbeeren, Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Brombeeren, Blaubeeren etc.
5cl	Weißwein
4cl	Weinbrand
2cl	Amaretto
500g	Gelierzucker 2:1

500 g der gemischten roten Früchte (aus dem eigenen Garten, frisch vom Markt oder notfalls aus der Tiefkühltruhe) werden am Vortag erstmal ordentlich beschwipst:

Dafür putzt man das Obst, entkernt die Kirschen und schneidet alle Früchte klein. Weißwein, Weinbrand und Amaretto gießt man zusammen (es darf probiert werden) und versenkt die Früchte darin. Die Mischung sollte mindestens über Nacht ziehen, wer sich beherrschen kann, lässt sie gar für zwei Tage tanken.

Wenn es weitergehen kann: das eingelegte Obst aus dem Alkohol retten. Erneut 500 g frische gemischte rote Früchte ordentlich putzen und kleinschneiden. Alle Früchte in einen Topf geben und mit dem Gelierzucker vermengen. Ein wenig vom Alkohol-Sud zugießen – nach Belieben! Alles gut durchrühren und einmal sprudelnd aufkochen.

Währenddessen die Marmeladen-Schraubgläser (vom Lifestyleshop oder aus dem Altglas) spülen und in heißem Wasser baden. Die noch heiße beschwipste Marmelade in die Gläser füllen, mit dem Deckel fest verschließen und auskühlen lassen, die ersten 10 Minuten kopfüber im Glas.

Zu guter Letzt: Den restlichen aufgefangenen Alkoholsud mit Sekt aufgießen und sich für die Mühe belohnen.

Infos zur Buchvorlage



Es ist nur eine Phase, Hase

Maxim Leo & Jochen Gutsch

Ein Trostbuch für Alterspubertierende

Pubertät ist schlimm. Klar. Aber nicht so schlimm wie: Alterspubertät! Alterspubertierende sind angegraute, bequeme, oft kurzsichtige Wesen, die die Ruhe lieben, das Wandern, das Wort »früher« und bestuhlte Pop-Konzerte. Männliche Alterspubertierende zwingen ihren runden Ü45-Körper in Neoprenanzüge und beginnen einen Kitesurf-Lehrgang. Andere laufen Marathon. Weibliche Alterspubertierende flüchten sich gern in die Spiritualität und »wollen sich neu entdecken«. Oder Marmelade einkochen. Klingt scheußlich? Ist es auch. Aber eben auch sehr, sehr lustig... Ein kleiner Trost: Alterspubertierende sind die größte Bevölkerungsgruppe in Europa. Du bist nicht allein.

Ullstein Taschenbuch
144 Seiten
ISBN: 9783548065069
erscheint am 27.09.2021

IM VERLEIH VON

Majestic Filmverleih
Bleibtreustraße 15
10623 Berlin
Tel. +49 30 887 14 48 - 0
Fax +49 30 887 14 48 - 10
info@majestic.de

PRESSEBETREUUNG

Lilie2A PR
Lilienthalstraße 2a
10965 Berlin
Petra Schwuchow & Jutta Heyn
Tel. +49 30 4036 1137 -3 / -2

petra.schwuchow@lilie2a-pr.de
jutta.heyn@lilie2a-pr.de